



Akademie Paderborn
erfahren.vielfältig.aktuell

Prävention von sexualisierter Gewalt in Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens

Vermeidung von Grenzüberschreitungen und sexuellen Übergriffen sowie die Erstellung des Gewaltschutzkonzeptes

**17. April bis
18. April 2024**

Der sensible Bereich von Kontakt, Nähe und Überschreitungen wird in unserer Gesellschaft neu definiert. Berührungen und Nähe die früher toleriert, ja sogar als fachlich richtig vertreten wurden, sind nun an neue Richtlinien gebunden. Gerade im pädagogischen Bereich sowie im Bereich der Pflege kommen diesen neuen Standards eine besondere Bedeutung zu. Die Verantwortung ist groß, im Arbeitskontext Grenzen und Situationen richtig einzuschätzen und eine Sensibilisierung für das Thema auf kollegialer Ebene zu bewirken.

Um in diesen Zusammenhängen kompetent reagieren zu können, erhalten Sie an diesem Kurstag wertvolles Wissen, um achtsam zu sein, Situationen richtig einschätzen zu können und um letztendlich Veränderungen auf den Weg zu bringen.

Situationen und Erlebnisse können aus ihrem Arbeitsalltag im Rahmen einer Supervision hier aufgegriffen werden. Denn anhand dieser Fallbeispiele kann Gelerntes gut verinnerlicht und auf ähnliche Situationen übertragen werden.

Mit diesem Wissen starten wir in den 2. Tag und setzen uns eingehend mit dem Aufbau und den Inhalten eines Schutzkonzeptes auseinander. Ziel ist es, dass die Teilnehmenden erfahren, wie ein Schutzkonzept entwickelt wird und welches brillante Element das Kernstück und die Ausgangslage darstellt. Mit zahlreichen Anregungen werden Sie am Ende des Tages in der Lage sein das Konzept mit Ihren Mitarbeiter*innen und Kolleg*innen zu entwickeln.

Die Chancen, die mit diesem Konzept einhergehen, werden Sie im besten Fall überzeugen und eine Umsetzung mit viel Motivation und Tatendrang bewirken.

Je nach Vorwissen können die **beiden Tage auch einzeln gebucht** werden.

Hinweis:

Beide Seminartage sind **auch als Inhouse Fortbildungen** für Teams bzw. Einrichtungen buchbar. Außerdem kann die **Dozentin** in ihrer Funktion als **Supervisorin** angefragt werden.

Zielgruppe

Einrichtungsleitungen und Fachkräfte aus Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens

Methoden

Impulsvortrag, Demonstrationen, Plenumsarbeit, Einzel-/Gruppenarbeit, praxisbezogenes reflexives Arbeiten

Veranstaltungsthemen

- Erörterung neuer Richtlinien zu Kontakt, Nähe und Überschreitungen in unserer Gesellschaft
Arbeitskontext Grenzen und Situationen richtig einschätzen
- Wie erreiche ich Sensibilisierung für das Thema auf kollegialer Ebene?
- Wertvolles Wissen, um achtsam zu sein, Situationen richtig einschätzen zu können und um letztendlich Veränderungen auf den Weg zu bringen
- Bearbeitung von Fallbeispielen, Situationen und Erlebnissen aus dem Arbeitsalltag
- Anregungen zur Erarbeitung Schutzkonzeptes
- Anforderungen an den Aufbau und die Inhalte
- Bedeutung der Entwicklung des Schutzkonzeptes mit den Mitarbeiter*innen und Kolleg*innen
- Faktoren zur Umsetzung mit Motivation und Tatendrang

Veranstaltungszeiten

Mittwoch, 17.04.2024 - Donnerstag, 18.04.2024

Seminarzeiten

Mittwoch: 10:30 Uhr – 18.00 Uhr

Donnerstag: 09.45 - 16:15 Uhr

Am Ende der Veranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

Seminarnummer: 833-24-0P

Programmverantwortung

Anne Kraßort, Bildungsreferentin IN VIA Akademie

Seminarleitung

Petra Kircher, Diplom Sozialpädagogin, Gestalttherapeutin, Kinder- und Jugendtherapeutin, Systemische Coach DGSV, Systemische Supervisorin DGSV, Schutzkonzeptberaterin

Veranstaltungsgebühr

320,00 Euro, bei Präsenzveranstaltungen inkl. Mittagessen sowie kalte und warme Getränke; zusätzlich buchbar: Übernachtung mit Frühstück zum Preis von 76,00 Euro pro Nacht

Anzahl der Unterrichtseinheiten: 16

Verfügbare Plätze: 16

Hier anmelden

[Online
buchen](#)

[Fax-
Anmeldung](#)

[AGB](#)

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine elektronische Bestätigung.

IN VIA Akademie/Meinwerk-Institut gGmbH

Giersmauer 35
33098 Paderborn
Tel.: 05251 2908-38
www.invia-akademie.de

Beratung und Informationen:

Bildungsreferentin: Anne Kraßort

Tel.: 05251 2908-30
E-Mail: a.krassort@invia-akademie.de

Kunden- und Veranstaltungsservice:

Natalie Bergen Patrizia Brys
Tel.: 05251 2908-38 Tel.: 05251 2908-56
Fax: 05251 2908-29

E-Mail: info@invia-akademie.de

IN VIA Akademie/
Meinwerk-Institut gGmbH

Gesellschafter: IN VIA Katholischer Verband
für Mädchen- und Frauensozialarbeit –
Deutschland e.V.
Fachverband im
Deutschen
Caritasverband



Wir sind eine anerkannte Heimvolkshochschule des Landes NRW.



**Zertifiziert nach
Gütesiegelverbund
Weiterbildung**



**Mitglied im Netzwerk der
Fort- und Weiterbildungs-
anbieter in der Caritas**

Mitglied im Verbund der Caritas-Akademien:

www.caritas-akademien.de

Wir sind anerkannt und gefördert von



Förderung aus dem Kinder- und Jugendplan
Förderung von Bildungsveranstaltungen
www.bmfsfj.de

Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Anerkennung der IN VIA Akademie
als Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung
nach §10 Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz - AwbG

Die Fort- und Weiterbildungsangebote der IN VIA Akademie, soweit sie der beruflichen Bildung und der politischen Orientierung/dem politischen Engagement dienen, sind nach dem Weiterbildungsgesetz (WbG) des Landes NRW anerkannt und gefördert.

www.schulministerium.nrw.de

Stand: 22.01.2024